

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Koblenz

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Freibad Oberwerth_Generalplanerleistung_1. Phase

Beschreibung: Sanierung Freibad Oberwerth: 50m-Becken, Tribüne und Schwimmbadtechnik

Kennung des Verfahrens: d1df168b-ca8d-40a0-a95a-399e606fefc6

Interne Kennung: 2026-65-4302-EV

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Haydnstraße 2

Ort: Koblenz

Postleitzahl: 56070

NUTS-3-Code: *Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP6YYHYEA5#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Rein nationale Ausschlussgründe: Auch für die nachfolgenden Ausschlussgründe richtet sich deren Anwendung nach den Regelungen des GWB, §122 ff., sowie §57 VgV

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Schwere Verfehlung:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbeifassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Freibad Oberwerth_Generalplanerleistung_1. Phase

Beschreibung: Es soll ein Edelstahlbecken wie bei den beiden benachbarten Becken ausgeführt werden.

Ein Ausbau des 50-m-Beckens auf Wettkampfgröße wird dabei nicht gefordert. Auch ist die Technik in einem sehr schlechten Zustand und entspricht zum Teil nicht mehr den Normen und Anforderungen und soll im Zuge der Sanierung insgesamt ausgetauscht werden.

Der Sanierungsbedarf ist im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geprüft worden. Es

wurden

zwei Ausführungsvarianten näher ausgearbeitet. Hierbei ist die Machbarkeit, terminliche Umsetzung, Investitionskosten aber auch die wirtschaftlichen Ergebnisse des Betriebes aufgezeigt worden. Der Bauherr hat sich für die Umsetzung der Variante 1 entschieden. Demnach sind folgende Leistungen zu erbringen: - Gesamtsanierung des 50m-Beckens: Auskleidung mit Edelstahl - Schwimmbadtechnik: Erneuerung der gesamten Schwimmbadtechnik,

inkl. der Becken aus dem 1. Bauabschnitt - Rückbau Absorberanlage und Neubau einer PV-Anlage - Sanierung Tribünengebäude: Sanierung gemäß Gutachten aus dem Jahr 2019

- Verlegung/Neuerstellung Chlorgasraum - Rückbau Technikgebäude Nord - Herstellung Barrierefreiheit: Erstellung einer rollstuhlgerechten Rampe vor dem Kiosk - Badaufsicht und Sonnendeck: Rückbau der Badaufsicht auf dem Schwallwasserbehälter / Neuerrichtung

Badaufsicht lt. Baugenehmigung - Sanierung/Verkleidung des Schwallwasserbehälters 50m-Becken - Eingang- und Kassenbereich: Sanierung des Eingangs- und Kassenbereichs

lt. Bestand - Verbesserung der Infrastruktur: Schaffung zusätzlicher Fahrrad- und E-Bike-Stellplätze - KI-gestützte Kameraüberwachung für alle Becken

Interne Kennung: 2026-65-4302-EV

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Haydnstraße 2

Ort: Koblenz

Postleitzahl: 56070

NUTS-3-Code: Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2030

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: Termine Baubeginn: September 2028
Fertigstellungstermin: April 2030 Beginn der Inbetriebnahme
Phase: Mai 2030

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung: Grundlage für die Bewertung Ihrer Bewerbung sind die Angaben im Bewerbungsformular in Verbindung mit den dazugehörigen Anlagen. 1. Angaben zur Bewerbung
2.1 Bewerber
2.2. Angaben zu möglichen Unteraufträgen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV und § 47 VgV
2.3. Erklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123, § 124 und § 125 GWB
2.4. Erklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen gemäß § 73 Abs. 3 VgV 2.5. Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen / Zusammenarbeit 2.6. Erklärung zur Zusammenarbeit mit Anderen 2.7. Handelsregisterauszug gemäß § 44 Abs. 1 VgV 2.8. Bescheinigung Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV 2.9. Angaben zur Mitarbeiterzahl gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 8. VgV der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2.10. Angaben zur Beschäftigtenzahl der/des sich bewerbenden Niederlassung/Büros 2.11. Angaben zum Umsatz entsprechender Tätigkeitsbereiche des Auftrags gemäß § 45 Abs. 4 VgV der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre 2.12. Namen und berufliche Qualifikationen der/des Leistungserbringers/Projektteams gemäß § 122 Abs. 2 GWB und § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV 2.13. Erklärung zur Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität gemäß § 46 Abs. 1 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV 2.14. Nachweis zur technischen Ausrüstung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 9 VgV 2.15. Eigenerklärungen zur Einhaltungen der wettbewerbsrechtlichen Vorgaben des GWB 2.16. Datenschutzerklärung Anlage 2 Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Formblatt Punkt 2.2.) Anlage 3 Erkl. zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB (Formblatt Punkt 2.3.) Anlage 4 Erkl. zu Ausschlussgründen nach § 124/125 GWB (Formblatt Punkt

- 2.3.) Anlage 5 Erkl. zur Unabhängigkeit der Ausf.-/Lieferinteressen
(Formblatt Punkt)
- 2.4.) Anlage 6 Erkl. zur wirtschaftlichen Verknüpfung/ Zusammenarbeit
(Formblatt Punkt)
- 2.5.) Anlage 8 Handelsregisterauszug / gleichwertige Bescheinigung
(Forderung Punkt)
- 2.7.) Anlage 9 Bescheinigung Berufshaftpflichtversicherung (Forderung Punkt 2.8.)
- Anlage 10 Erkl. Einhaltung der wettbewerbsrechtlichen Vorgaben des GWB (Forderung Punkt 2.15)
- Anlage 11 Datenschutz / Datensicherheit nach der Datenschutz-Grundverordnung
(Forderung Punkt 2.16)
- Anlage 12 Nachweise der fachlichen Eignung
(Forderung Punkt)
- 2.12.) Anlage 13 Organigramm für das angedachte Projektteam (Forderung Punkt 2.12.)
- Anlage 14 Erkl. zur Gewährleistung der Qualität (Forderung Punkt 2.13.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot in Phase 2

Beschreibung: Der Preis ist Wertungsmerkmal Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (dezimal, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/01/2026 23:59

+01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYHYEA5/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYHYEA5>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYHYEA5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/02/2026 10:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gem. § 56 Abs. 2 VgV wird folgende Regelung angewendet: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Unterlagen, die mit dem Teilnahmeantrag abzugeben sind: - vollständig ausgefüllter Bewerberbogen inkl. ausgefüllten Anlagen und darin genannten - mit dem Teilnahmeantrag vorzulegenden - Nachweisen - Mustererklärung nach dem Landestariftreuegesetz (LTG)

- Eigenerklärung EU-Verordnung

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Als Rechtsbehelf kann ein Nachprüfungsauftrag bei der unter VI.4.1) genannten Stelle gestellt werden.

Wir weisen ausdrücklich auf die Ausschlusswirkungen des § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(GWB), insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr.1 - 4 GWB hin. Bieter und ggf.

Bewerber, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag

gem. § 134 GWB informiert.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Koblenz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Koblenz

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Koblenz

Identifikationsnummer: 071110000000-001-50

Postanschrift: Willi-Hörter-Platz 1

Ort: Koblenz

Postleitzahl: 56068

NUTS-3-Code: Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: 09 - ZVS

E-Mail: angebote.zvs@stadt.koblenz.de

Telefon: +49 261-1290

Fax: +49 261-1291010

Internet-Adresse: <https://www.koblenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Identifikationsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131-160

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: eb0701f8-e03a-42bd-a606-c243ddda7443 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/12/2025 18:43 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch